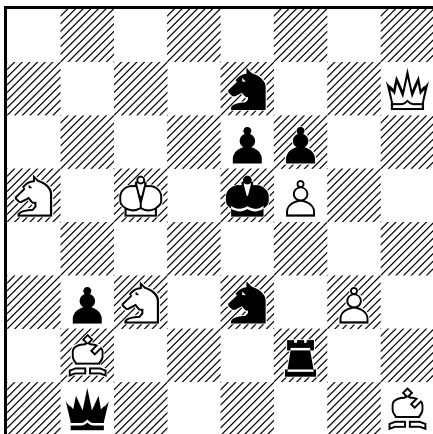


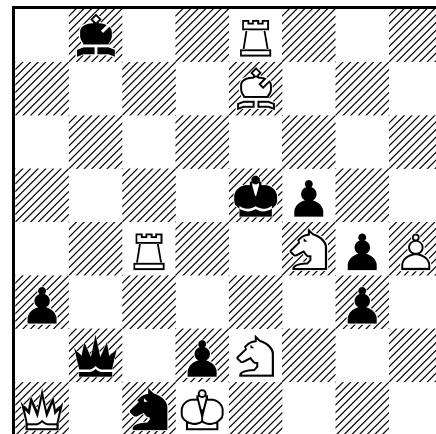
Liebe Problemisten, beim ersten Zweizüger ist das Themafeld klar, beim zweiten geht es ums Fesseln und Entfesseln. Der Schlüssel und die Drohung beim Dreizüger sind nicht so leicht zu finden und beim Neuzüger gibt es zwei Lösungen und ein fast vollzügiges Satzspiel – und ein Pferd, das außer Atem kommt, während es viele verschiedene Orte besucht!

2026/33
Herbert Ahues (+)



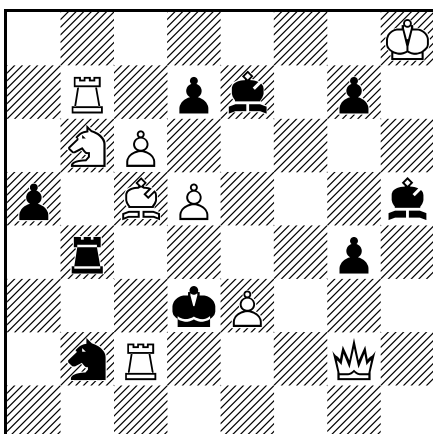
#2 (8+8)

2026/34
Alexander Pankratiew
(Russland)



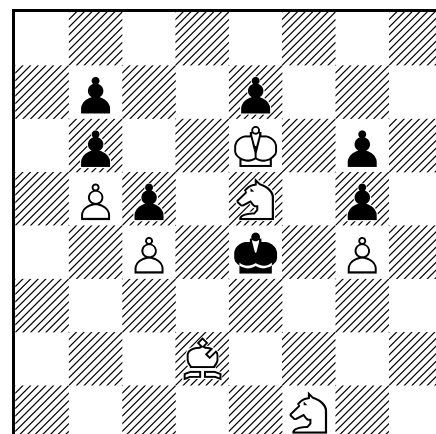
#2 (8+9)

2026/35
Leonid Lyubashebsky &
Leonid Makaronez (Israel)



#3 (9+9)

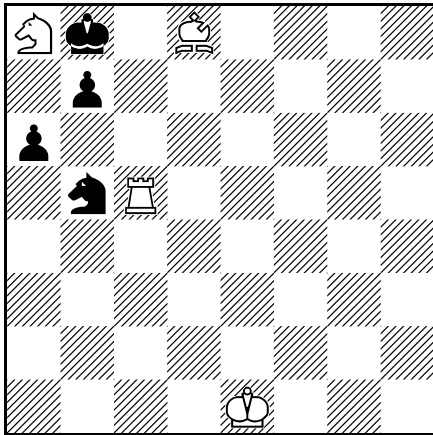
2026/36
Wilfried Neef
Ulm



#9 * (4+8)
2 Lösungen

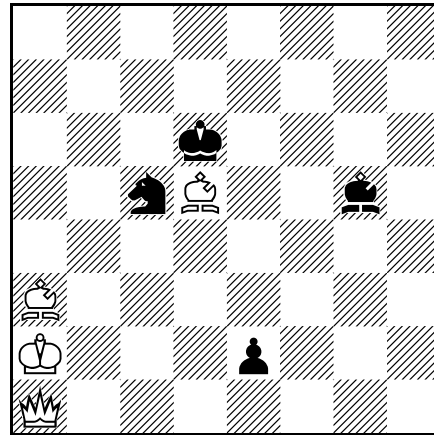
Die beiden Hilfsmatts und das Hilfspatt haben die gleiche geringe Steinzahl – und trotzdem hätten die Komponisten jeweils sehr gern einen Stein eingespart. Die Verführung im Hilfspatt führt zu einem Echo. Das Selbstmatt aus der Ukraine hat eine leichte Einleitung, aber danach muss ein bisschen getüftelt werden

2026/37
Nikolaj Zujev (Litauen) &
Mirko Degenkolbe (Meerane)



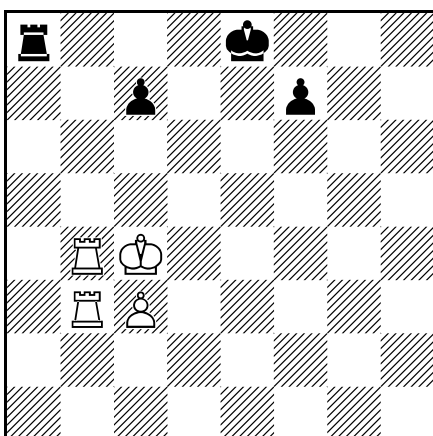
h#1,5 (4+4)
4 Lösungen

2026/38
Josef Kabát
(Tschechien)



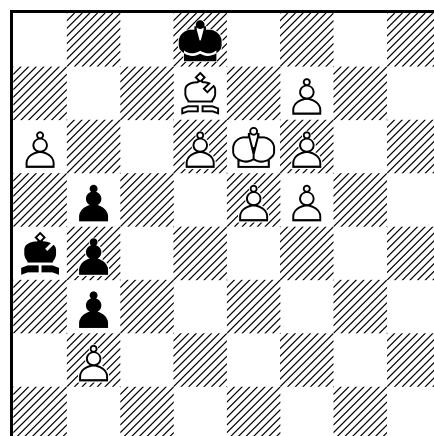
h#2 (4+4)
2 Lösungen

2026/39
Hanspeter Suwe
Winsen



h=3,5 v (4+4)

2026/40
Iwan Brjuchanow
(Ukraine)



s#7 (9+5)

Lösungen und Kommentare bitte an: winusm@web.de
oder Winus Müller, Segeberger Straße 51, 23812 Wahlstedt

Lösungen zu SSH 04/2026

„Die Lösung von Aufgabe 2026/20 (Herbert Ahues) lautet: **1. Le5! (dr 2. D:b7#) Db1/ D:e5/ Ld6/ D:d4/ Dh7 2. Tc2#/ Tg5#/ D:d6#/ Td2#/ D:d6#**“ (Eberhard Schulze). „1. Le5! mit 4 schönen Batterievarianten. Sowas schüttelte Herbert Ahues aus dem Ärmel, aber es ist offensichtlich, warum er die Aufgabe zurückhielt: Er vermisste wohl eine Verführung, am besten noch an 1. ... Ld6! scheiternd, für diese "Gemeinheit" war er bekannt. (Und in der Tat, gäbe es eine solche, hätte ich noch höher gewertet, auch wenn Phasen gar nicht meine Baustelle sind.) 3/II“ (Hauke Reddman). „Die Turm-Abzüge aus der Batterie schließen die schwarze Dame entweder von der Diagonalen ab oder fesseln sie“ (Manfred Nieroba). „Vier Batterie-Abzüge. Bewährte klassische Schule! Beeindruckend!“ (Baldur Kozdon). „Viel Bewegung auf dem Brett von der schwarzen Dame, aber der weiße Turm kann alles parieren“ (Konrad Holze).

„In Aufgabe 2026/21 (Ralf Krätschmer) sehen wir einen Valladao mit einer Umwandlung in #, e.p.-Schlag in s# und Rochade in h#. Hochoriginell, aber mit *den* Versetzungen "kann ich das auch" (OK, können kann ich nur #2 :-). Auch die Schachgefahr in 1 und 2 ist ein wenig unschön (ökonomisiert aber die Stellung gut). Episch wäre die 3 Forderungen aus der gleichen Position. 3/I“ (Hauke Reddman). „Die Lösungen sind: **a) 1. Td5+ Kc6 2. d8S#**. Wegen 1. ... Dh1+ geht ja nichts Anderes! **b) 1. d4+ c:d3 e.p. 2. Tc1+ D:c1# c) 1. Kh2 0-0 2. f2 Th1#**“ (Eberhard Schulze). „Eine gute Idee, einen Valadao auf drei verschiedene Bedingungen zu verteilen. Die Schwierigkeit kommt dabei natürlich zu kurz“ (Manfred Nieroba). „Leichte Lösungen, Konstruktion für die verschiedenen Forderungen top“ (Konrad Holze). „Valladao-Task. - Origineller Mix!“ (Baldur Kozdon). „Valladao-Task. Eine ausgezeichnete Schachaufgabe“ (Iwan Brjuchanow).

„Bei der Aufgabe 2026/22 (Michael Herzberg) muss der weit entfernte Störenfried auf a2 entfernt werden, damit der Hauptplan **1. Lf2+ Ke5 2. Tc6!** nebst **3. d4#** durchschlägt. Also **1. Sf4! (dr. 2. Se2#) Ke5 2. Sd5+ Kd4 3. Sc3 Kc4/ c5 4. S:a2+ Kd4 5. Sc3 Kc4/c5 6. Sd5+ Kd4 7. Sf4 Ke5 8. Sh5+ Kd4 und nun 9. Lf2+ Ke5 10. Tc6 ~ 11. d4#** - unscheinbarer Störenfried, wieder meisterlich von Michael Herzberg“ (Konrad Holze).

„Die Aufgabe 2026/23 (Vladislav Nefyodov) zeigt einmal einen Platzwechsel von König und Dame und das andere Mal von König und Turm: **i) 1. Kc6 Lh5 2. Tc7**

Te2 3. Kd7 Le8# und ii) 1. Kc6 Ta2 2. Dc7 Le2 3. Kb6 Ta6#. Die Lösungen mit einem Schlüssel und zwei Varianten mit diesem Kohlehaufen gefällt mir aber nicht so recht“ (Manfred Nieroba). „Perfektes Zusammenspiel von weißem Turm und weißem Läufer“ (Baldur Kozdon). „schwere erste weiße Züge, sehr schöne Mattstellungen“ (Konrad Holze). „Platzwechsel, Funktionswechsel der weißen Offiziere, Mustermatts. So weit, so altbacken; aber das ginge doch sicher ohne identisches 1. Kc6 im ersten Zug und mit wesentlich weniger Holz. Eine - nicht gründliche - Suche in der PDB ergab ähnliche PW: 0502718, 0502721, 0502732 usw., allesamt sparsamer aufgestellt“ (Achim Schöneberg).

„Irgendwie finde ich bei der Aufgabe 2026/24 (Rolf Wiehagen) nicht den Zusammenhang zwischen den beiden Lösungen: **a) 1. Dc2 Kc2 2. Se2 Kd3 3. d6 c4# und b) 1. Dd4 Td2 2. Sd3 f4 3. Sc5 Td4#**“ (Manfred Nieroba). „Viel Effekt mit wenig Material“ (Baldur Kozdon). „a) löste ich schnell, b) dauerte deutlich länger. Matt mit sparsamem Material“ (Konrad Holze). „In beiden Lösungen stört die schwarze Dame. Weiß könnte auf d7 mattsetzen, wenn c4/e4 geblockt wären; dann stünde aber der weiße König im Schach. In a) opfert sich die schwarze Dame, der schwarze Läufer wird verstellt, der weiße König deckt auf d3. In b) stört die Dame auf d3, deshalb Vorausfesselung auf d4 und nun Turmmatt von unten. 2 MM, prima“ (Achim Schöneberg). Der Autor merkt noch an: Reziprokschlag sD/wT, in a) im Schlüssel, in b) im Mattzug; aktives Opfer/Voraus-Opfer der sD, stets in S1; Umnov auf demselben Feld, d3, mit sD als zuerst ziehender Figur - in a) sD/wK, in b) sD/sS; a) weißer Kniest; b) "Thematischer" Versuch, der an gefesseltem wT scheitert: 1. Df5 Td2?? 2. Ke4 Td3 3. d5 Te3#, mit Echo-Mustermatt im Vergleich zur Lösung von b); Zwillingbildung gibt 2(!) Fluchtfelder, c5 & e5 - trotzdem wird sK wieder auf d5 matt, Mustermatts.

„Die Aufgabe 2026/25 (Alexander Pankratiew) ist eine gehaltvolle Selbstmattaufgabe, die nichts zu wünschen übriglässt, mit der Lösung: **1. Sh2! (dr. 2. S:f3+ T:f3 3. Dd4+ L:d4#) mit den drei Varianten 1. .. L:h2/ f2 2. Sd3+ T:d3 3. Dd5+ T:d5#, 1. ... Td3+ 2. Dd4+ T:d4 3. Sd3+ T:d3# und 1. ... S:b4 2. Dd5+ S:d5 3. S:f3+ T:f3#.** Kompliment dem Verfasser“ (Baldur Kozdon). „Variantenreiches Selbstmatt in 3, die richtige weiße Reihenfolge muss eingehalten werden“ (Konrad Holze). „Ein ähnlicher Gedanke ist schon einmal aufgetaucht: **P 1360635** Aleksandr Pankratiev, Ivan Soroka: W: Kd3, De1, Tc2, Sc4,e6, Lg1, Bh3; S: Kf3, Tf5, La1,h7, Sa5, Bc3,c5; s#3 (7+7) F140 SuperProblem,

14.11.2018; 3 Lob: Lösung: 1. Lh2! (dr. 2. Sg5+ T:g5+ 3. De4+ L:e4#) mit den Varianten 1. ... Te5+ 2. De4+ T:e4 3. Se5+ T:e5# und 1. ... Lg8 2. Se5+ T:e5 3. De3+ T:e3# und 1. ... S:c4 2. De3+ Se3 3. Sg5+ T:g5#“ (Iwan Brjuchanow).

Konrad Holze meint weiterhin: Eine schöne 6er-Serie.